

Ergebnisprotokoll

| Fachausschuss: Bildung und Soziales – Mitte | | |
|---|-----------------------|--|
| Datum | Uhrzeit | Ort |
| 22.02.2017 | 18:00 Uhr - 19:45 Uhr | Begegnungsstätte - Lange aktiv bleiben e.V., im Rembertistift, Hoppenbank 2/3 |

| Name, Vorname | Partei | Besonderes |
|--------------------|-----------|------------------------------------|
| Steimke, Waltraut | B90/Grüne | |
| Pirooznia, Nima | B90/Grüne | |
| Zeyfang, Christian | SPD | |
| Rauch, Matthias | Die Linke | i.V. für Samantha Johnson |
| Paulmann, Dirk | CDU | Sprecher |
| | | |
| Ortsamt | | |
| Timo von den Berg | | Protokoll |
| | | |
| Sonstige | | |
| Frau Wilkens | | LAB e.V. – Geschäftsführerin |
| Herr Wedemeyer | | LAB e.V. – Mitglied des Vorstandes |

Tagesordnung

| | |
|-------|---------------------------------|
| TOP 1 | Besuch der LAB Begegnungsstätte |
| TOP 2 | Globalmittel |

| | |
|-------|--|
| TOP 1 | <p>Begegnungsstätte „Lange Aktiv Bleiben“ – Hoppenbank 2/3</p> <p>Der Betrieb der LAB Begegnungsstätte ist die Hauptaufgabe der Bremer Landesgruppe des Vereins „Lange Aktiv Bleiben e.V.“ (LAB). Der Verein hat sich zur Aufgabe gemacht, einen Ort der Begegnung mit unterschiedlichen Angeboten zur Beratung, Kommunikation, Bildung, Geselligkeit und Aktivitäten für Menschen in der nachberuflichen Phase bereit zu stellen, unabhängig von Herkunft, Religion und politischer Einstellung. LAB sieht in der Zukunft bei fortschreitender Altersarmut einen größeren Bedarf an ihrer Arbeit.</p> <p>Die Begegnungsstätte ist ausschließlich Mieterin im Rembertistift und hat sonst keine formale Verbindung zur Einrichtung. Die Institution ist eine der größten Begegnungsstätten in Bremen. Im Jahr kommen 13 000 Besucher aus allen Bremer Stadtteilen ins Haus. Der Förderverein besteht aus rund 120 Mitgliedern. Neben Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, gibt es eine Förderung durch die Sozialbehörde. Ein anderer großer Teil der Finanzierung muss über kleinere Spenden und den Erlös aus einem jährlichen Basar gedeckt werden.</p> <p>Ausflüge, Konzerte, Filmnachmittage und gemeinsames Treffen zum Kaffee und Kuchen, sowie unter anderem Qi-Gong, Yoga, englische Konversation, Gesellschaftsspielenachmittage, Tischtennis und Billard werden angeboten. Wer Ideen für eigene Projekte hat, kann diese ehrenamtlich in den Gesellschaftsräumen oder der Sporthalle durchführen.</p> |
|-------|--|

| | |
|-------|---|
| | <p>Neben der hauptamtlichen Leitung Frau Wilkens ist ausschließlich eine 450-Euro-Kraft in der Verwaltung tätig. Alle anderen Aufgaben werden durch Ehrenamtliche übernommen.</p> <p>Ab Eintritt in die Rente können sich Bremerinnen und Bremer im LAB einbringen und an Angeboten teilnehmen. Auch vorzeitige Ruheständler sind willkommen.</p> |
| TOP 2 | <p>Vergabe der Globalmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theater aber andersrum: Gemeinsamer Antrag an Östliche Vorstadt und Mitte wird mit 1000 Euro gefördert. • Attac Bremen - Globale Filmfestival: Antrag wird angenommen. Die volle Antragssumme von 606 Euro wird gefördert. |
| | <p>Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, 22. März 2017, um 18:30 Uhr im Ortsamt statt.</p> <p>Protokoll: Timo von den Berg</p> |